

!!! Infoblatt EU-Waffenrechtverschärfung (Stand 10. Juni 2016) !!!

Was ist passiert?

Der Rat der europäischen Innen- und Justizminister hat heute einem Vorschlag der EU-Kommission zur Verschärfung des EU-Waffenrechts zugestimmt. Dieser Vorschlag wird bald dem Parlament vorgelegt und hat gute Chancen auf eine Annahme. Quelle: <http://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-9841-2016-INIT/de/pdf>

Was steht da drin?

Zur Erklärung: Kategorien des EU-Waffenrechts (Kat. **A** = Verbotene Waffen; Kat. **B** = Genehmigungspflichtige Waffen = Alles auf WBK Grün; Kat. **C** = Meldepflichtige Waffen = alles auf WBK Gelb; Kat. **D** = Sonstige Feuerwaffen = Vorderlader, Schreckschuss etc.)

Verbote von:

- Halbautomatische Langwaffen mit mehr als 10 Schuss (nach Kategorie A)
- Halbautomatische Kurzwaffen mit mehr als 20 Schuss (nach Kategorie A)
- Halbautomatische Kurzwaffen generell nicht mehr Kategorie B
- Magazine über 10 bzw. 20 Schuss
 - ➔ Verbot aller Pistolen (Sig Sauer, CZ75, Beretta 92, Glock, 1911 etc.), größere Magazine verfügbar
 - ➔ Verbot aller halbautomatischen Langwaffen mit Wechselladungsmagazin oder zu großem Festmagazin
 - ➔ Bei Besitz größerer Magazine droht WBK-Entzug

WBK-Pflicht für:

- Vorderlader und Repliken
- Magazine
- Schreckschusswaffen
- Deaktivierte Dekowaffen
- Kipplauf-Flinten (Österreich)
 - ➔ Aufbewahrung im Tresor für alles, WBK-Eintrag, verpflichtende MPU, Überprüfung alle 3/5 Jahre

Sonstiges:

- Verpflichtende Medizintests
- WBK begrenzt auf 5 Jahre
- Dokumentation von Munitionskauf und -verbrauch
 - ➔ Mehr Bürokratie, mehr Kosten, mehr Gefahr des Zuverlässigkeitsverlustes (z.B. durch Krankheit)

Betrifft mich das?

Es betrifft ALLE Legalwaffenbesitzer, Sportschützen, Jäger, Sammler mit Roter WBK, Dekowaffensammler, Schreckschusswaffenbesitzer oder historischen Reenactor in ganz Europa! Also JA!!!

Bitte umblättern!

Was kann ich tun?

Petition unterzeichnen: <http://gunban.eu>

An die EU-Abgeordneten deines Landes schreiben und v.a. an die Mitglieder des Ausschusses für Binnenmarkt

<http://www.europarl.europa.eu/meps/en/search.html?country=DE>

<http://www.europarl.europa.eu/committees/en/imco/members.html>

An die lokalen Politiker und die Bundestagsabgeordneten schreiben: <http://www.bundestag.de/abgeordnete>

Wie kann ich argumentieren?

Keiner der Vorschläge betrifft Terroristen oder Kriminelle. Nur gesetzestreue Bürger werden von heute auf morgen kriminalisiert, ihr Besitz wird verboten oder stark reguliert, bei Unwissenheit sogar kriminalisiert. Das deutsche Waffengesetz ist bereits sehr streng, und WBK-Inhaber vielfach überprüft. Weitere Regulierungen erzeugen einen Mehraufwand an Bürokratie. Wenn die Rechte der gesetzestreuen Bürger als Folge des Terrors eingeschränkt werden, dann haben die Terroristen gewonnen.

Wie kann ich mich weiter informieren?

Neueste Informationen, Musterbriefe und Adresslisten sind erhältlich bei:

<http://german-rifle-association.de>

<http://firearms-united.com/> (englisch)

<http://forum.waffen-online.de/topic/444703-newsticker-eu-waffenrechtsversch%C3%A4rfung/?page=1> (kurze, anonyme, kostenlose Registrierung erforderlich)

<https://www.facebook.com/groups/waffenlobby> (Facebook nötig)

Wer kein Internet hat, bitte mit Vereinskollegen kurzschließen, die helfen weiter. Nicht verzagen!

Wie schlimm ist es?

Sehr schlimm! Bei endgültiger Verabschiedung drohen Enteignungen, nicht wissende Sammler werden kriminalisiert, Vereine verlieren Nachwuchs, Schießsport und Jagd sterben aus, historische Sammler geben auf. Viele der Vorschläge sind Gummi-Paragraphen, die auch nachträglich noch verschärft werden können (siehe BverwG-Urteil zum Verbot von jagdlichen Halbautomaten mit Wechsellmagazine).

Ich räche mich bei der nächsten Wahl!

Das ist an sich die logische Schlussfolgerung, ABER Wahlen für Deutschland sind erst 2017, Europawahl erst 2019. Initiator des Vorschlages war die EU-Kommission, die nicht vom Volk gewählt wird. Wer jetzt nicht den Mund aufmacht, wird bei der nächsten Wahl bereits alles verloren haben! Es gibt 7 Millionen Besitzer legaler, scharfer Waffen in Europa und geschätzte 30 Millionen Besitzer von Dekowaffen, Schreckschuss etc.:

Je lauter das Echo der Betroffenen, desto mehr Chancen haben wir! Danke für Lesen!